

Zum baldigen Eintritt suche ich einen tüchtigen ersten Gehilfen. (Der bisherige Inhaber tritt nach 6jähriger Tätigkeit in eine Universitätsbibliothek ein.) Bedingung: Gute Fachkenntnisse (auch des Kunsthandels), gute Handschrift, englische und französische Umgangssprache; angenehmes Äußere, Gesundheit, Nüchternheit, gewandter Verkäufer, schneller und sicherer Arbeiter. Bekenntnis: evangelisch oder deutsch-kathol. (freireligiös). Anfangsgehalt 140 M., in Kürze steigend. Bewerbungen mit Bildungs-gang und Zeugnisabschriften bitte ich Photographie beizufügen.

Wiesbaden. **Silbert Roertershauser.**

Große Leipziger Verlagsbuch-hdlg. sucht zu baldigem Antritt tüchtigen, gewissenhaften Gehilfen für Kontenführung und Korrespondenz. Firmenkenntnis und gute Handschrift erforderlich. Gehalt 130—150 M.

Ausführl. Angebote unter 2157 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Jüngerer Sortimentsgehilfe mit gediegener Kenntnissen, der womöglich schon in katholischen Geschäften gearbeitet hat, wird für bald gesucht.

Es wird nur auf solide, gut empfohlene Herren reflektiert, die an Pünktlichkeit gewöhnt und im Umgang mit dem Publikum bewandert sind.

Zuschriften mit Gehaltsansprüchen an die **J. G. Wölfe'sche Buchhandlung.** Freising, 25. Juni 1906.

Zum 1. Juli wird für ein lebhaftes Sortiment ein tüchtiger, mit allen Arbeiten vertrauter Gehilfe, der schon in Universitätsstadt gearbeitet hat, gesucht.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und mit letzter Gehaltsangabe unter # 2155 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine Sortimentsbuchhandlung einer norddeutschen Universitätsstadt wird zum 1. Juli ein jüngerer Gehilfe gesucht, der fleißig und zuverlässig ist.

Angebote ohne Bild mit Zeugnissen und Gehaltsanspr. unter # 2156 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erster Gehilfe.

Zu möglichst baldigem Eintritt suche ich einen tüchtigen, ganz selbständig arbeitenden ersten Gehilfen zu engagieren.

Reflektiert wird nur auf einen nicht zu jungen, unverheirateten, sprachkundigen (Englisch und Französisch) und im Verkauf sehr gewandten Herrn.

Die Beibringung der besten Zeugnisse ist unerlässlich.

Vevey, Juni 1906.

Emil Schlesinger.

Zum 1. Oktober wird die Stelle eines jüngeren Gehilfen in unserer Sortimentsbuchhandlung frei. Wir suchen hierfür einen gewandten jungen Mann von gediegenem Charakter, der gute Schulbildung besitzt und seine Ausbildung in einem größeren Sortiment erhalten hat. Gutes Zeugn. über Leistungen und Betragen Bedingung. Anfangsgehalt 90 M. Bei zufriedenstellender Leistung entspr. Aufbesserung.

Angebote unter „Mitteldeutsche Residenz“ 2162 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Suche zu sofort einen tüchtigen und gewandten Gehilfen, der selbständig arbeiten kann, für meine Buchhandlungen im Nordseebad. Sofortige ausführliche Angebote mit Zeugnissen, Bild u. Gehaltsansprüchen bei freier Station erbeten unter 2153 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Befetzte Stellen.

Die von uns ausgeschriebenen Gehilfenstellen (1. Juli, 1. Oktober) wurden wieder besetzt.

Berlin, Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

Gewandter Verlagsgehilfe, seit 8½ Jahren beim Fach, militärfrei, verheiratet u. mit den Leipziger Verhältnissen bestens vertraut, sucht z. 1. Juli d. J. geeigneten Posten für Kontenführung u. Expedition, statist. Arb. u. mögl. Führung der Tageskasse. Such. eignet sich auch als Buchhalter, da umf. Kenntn. vorhand. Allerwärmste Empfehl. Gew. Anfangsgehalt ca. M 130.—, Süddeutschl. bevorzugt. Gef. Angeb. u. 2085 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Erfahrener Buchhändler,

46 Jahre alt, 9 Jahre Teilhaber einer angesehenen Firma, sucht

Vertrauensposten

in Sortiment oder Verlag. Näheres auf Wunsch durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unter D. T. # 1794.

Für den Sohn eines angesehenen süddeutschen Kollegen, der den Buchhandel ordnungsgemäß erlernt, dann aber einige Zeit in einem anderen Berufe tätig war, suche ich baldigst Stelle, zunächst als Volontär, im Sortiment. Auf weitere, allseitige und tüchtige Ausbildung wird besonderer Wert gelegt.

Gef. Angebote erbitte unter # 821.

Leipzig, Juni 1906.

K. F. Koehler.

Kunsthändler (Gemäldebranche) sucht Posten in einer vornehmen Kunsthandlung, die er später event. käuflich übernehmen könnte. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 2103 erbeten.

In BERLIN sucht jüngerer Sortiments-, Verlags- u. Antiquariats-Gehilfe für einige Stunden am Spätnachmittag und Abend AUSHILFEPOSTEN. Gef. Ang. u. A. 76 postl. SW. 47.

Vermischte Anzeigen.

Friedr. Wolfrum, Hofbh., Düsseldorf Verlags- u. Sort.-Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe nimmt unverlangte Sendungen entgegen nur für Kunst-, Architektur-, Kunstgewerbe- u. Gewerbeliteratur; alle andern Sendungen werden höflichst verboten, da sie unt. Spesennachnahme zurückgeh.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, 30. Juni 1906.

Friedr. Wolfrum.

Auf unsere Anfrage erhielten wir vom Vorsitzenden des Vereins für Massenverbreitung guter Volksliteratur, dem sächs. Bundesratsbevollmächtigten Exzellenz Grafen Vitzthum von Eckstädt nachstehendes Schreiben, das wir hiermit zur Kenntnis bringen:

Herrn Carl Schnabel
i. Fa. Axel Junckers Buchhandlung,

Hier.

In Verfolg Ihrer telephonischen Anfrage beehren wir uns, Ihnen mitzuteilen, dass der Beginn der Ziehung unserer „Allgemeinen Deutschen Bücher- und Bilderlotterie“ verschoben werden musste, weil sich aus formalen Gründen eine erneute Genehmigung seitens des königl. preussischen Ministers des Innern erforderlich machte, die bis heute noch nicht bei uns eingegangen ist. Durch persönliche Erkundigung im Ministerium des Innern haben wir jedoch festgestellt, dass der Eingang der Genehmigung bei uns in wenigen Tagen bestimmt zu erwarten ist, so dass wir den Beginn der Ziehung auf den 28. Juni d. J. festsetzen konnten. Im äussersten Falle wird mit der Ziehung jedoch spätestens am 2. Juli d. J. begonnen werden; die Gewinnlisten gelangen hier-nach in der ersten Hälfte des Juli zur Ausgabe.

In vorzüglicher Hochachtung

Vorstand des Vereins für Massenverbreitung guter Volksliteratur.
(eingetragener Verein)

Der Vorsitzende

(gez.) Graf Vitzthum.

Die Listen sind also für Mitte Juli zu erwarten, und bedauern wir direkte Antworten unter Bezug auf diese Anzeige nicht erteilen zu können.

Hochachtungsvoll

Axel Junckers Buchhandlung
(Karl Schnabel).

Grosse kapitalkräftige Reisebuchhandlungen

werden auf die nachstehende ausserordentliche Gelegenheit aufmerksam gemacht. Es sollen aus einem grossen Sammelwerk Teildbände, und zwar einer, der Deutschland, und einer, der die Schweiz behandelt, abge-sondert herausgebracht werden. Für diese wird eine deutsche und eine Schweizer Firma gesucht, die einen grossen, festen Abschluss gegen Überlassung des ausschliesslichen Vertriebsrechtes für ihr Land macht. In bezug auf glänzende Ausstattung und Zugkräftigkeit ist das Werk ohne jegliche Konkurrenz.

Gef. Anfragen unter # 2112 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Dissertationen

aller Universitäten und PROGRAMM- BEITRÄGEN der höheren Lehranstalten liefert prompt die Zentralstelle für Dissertationen u. Programme der Buchhandlung **Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig**

Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

Verlagsrechte f. bar **G. Bartels, Weissenhof b/B.**